



Das nationale Aushängeschild Air France ist nicht mehr die Nummer eins im Lande. Air France wird von Volotea überholt, einer spanischen Billigfluggesellschaft, die inzwischen mehr inländische Ziele in Frankreich anbietet.

Viele kennen bisher weder ihre Flugzeuge noch ihren Namen. Dennoch dominiert die spanische Billigfluggesellschaft Volotea den französischen Himmel mit 61 Inlandsstrecken gegenüber 58 von Air France. Auf der Strecke Paris-Tarbes hat Volotea die französische Fluggesellschaft vollständig ersetzt. Für einen Hinflug verlangt Volotea ab 45 Euro. Seit ihrer Ankunft vor 11 Jahren verfolgt die Billigfluglinie die Strategie, die großen Städte zu verbinden, die von Air France vergessen und zugunsten von Zugverbindungen vernachlässigt wurden.

Ein Beispiel: Nantes-Montpellier dauert mit dem Flugzeug 1 Stunde und 20 Minuten, mit dem Zug dagegen sieben Stunden. Dasselbe lässt sich auf die Strecke Bordeaux-Straßburg anwenden, wo die Reise mit dem Flugzeug 1 Stunde und 35 Minuten dauert, mit dem Zug dagegen fünf Stunden. „Sie haben es geschafft, eine Nische zu finden, in der sie ultra-aktiv sind. Deshalb sind sie bei der Anzahl der Strecken an die Spitze gerückt, aber nicht unbedingt beim Verkehrsaufkommen“, erklärt Luftfahrtberater Xavier Tytelman. Kritik an Volotea gibt es vor allem wegen immer wieder zu beobachtender großer Verspätungen.